

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport

Sitzungsdatum: Dienstag, den 23.09.2008
Beginn: 17:04 Uhr
Ende: 17:48 Uhr
Ort, Raum: Sitzungsraum E26

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Werner Steinke

Ausschussmitglieder

Herr Wolfram Amelung

Herr Kurt Ernst

Herr Christian Fahling

Herr Norbert Hinzke

Herr Josef Nordlohne

Herr Karlheinz Rießelmann

Herr Konrad Rohe

Herr Paul Sandmann

Frau Julia Sandmann-Surmann

Frau Edith Schneemann

Herr Clemens Westendorf

Hinzugewählte

Frau Agnes Heine

Herr Daniel Hempelmann

Verwaltung

Herr Hans Georg Niesel

Herr Walter Becker

Herr Werner Becker

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Herr Dirk Christ

Hinzugewählte

Frau Annika Hinnenkamp

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift von der Sitzung am 27.05.2008
2. Finanzierung des Brückenbauwerkes zwischen Industriemuseum und Luzie-Uptmoor-Galerie
Vorlage: 10/031/2008
3. Neuanschaffung von Spielgeräten für den Schulhof der Albert-Schweitzer-Realschule
Vorlage: 61/037/2008
4. Erneuerung der EDV-Ausstattung in den Computerräumen der Stegemannschule und Realschule Meyerhofstraße
Vorlage: 23/035/2008
5. Erneuerung der naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume in der Stegemannschule und Realschule Lohne
Vorlage: 23/036/2008
6. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift von der Sitzung am 27.05.2008

einstimmig beschlossen
Ja-Stimmen: 14

2. Finanzierung des Brückenbauwerkes zwischen Industriemuseum und Luzie-Uptmoor-Galerie Vorlage: 10/031/2008

In dem Nachbargebäude des Industriemuseums wurden für die Dauer von 10 Jahren Räume angemietet, um die Luzie-Uptmoor-Galerie einzurichten. Zur Finanzierung des verbindenden Brückenbauwerkes haben Vorstand und Beirat der Luzie-Uptmoor-Stiftung am 31.05.2008 beschlossen, dem Stiftungsvermögen 60.000 € zu entnehmen. Mit Genehmigung der Stiftungsbehörde wurden letztlich dem Stiftungskapital von 187.000 € 56.000 € entnommen und gleichzeitig die Verpflichtung erklärt, diesen Betrag der Stiftung innerhalb von 3 Jahren durch die Familie J. H. Uptmoor und die Stadt Lohne wieder zuzuführen. Diese verpflichtende Erklärung wurde als Auflage zur Entnahmegenehmigung erklärt.

Mit Schreiben vom 02.07.2008 beantragt die Luzie-Uptmoor-Stiftung nunmehr die Einzahlung des städtischen Anteils von 28.000 € auf das Stiftungskonto bis zum 30.03.2009. Dieser Betrag soll der Stiftung als Zuschuss gewährt werden.

Mit der Einrichtung der Galerie ist eine sehr gute Möglichkeit geschaffen worden, die Werke Lohner Künstler der Nachwelt zugänglich zu machen. Die Anbindung an das Museum bereichert die beiden Einrichtungen gegenseitig und trifft in der Bevölkerung und bei Besuchern auf große Anerkennung und Zustimmung.

Von der Verwaltung wurde ergänzend berichtet, dass der Finanzausschuss den Beschlussvorschlag in der Sitzung am 26.08.2008 ohne Gegenstimmen befürwortete.

Von einem Ausschussmitglied wurde das verbindende Bauwerk als interessant gelöst bezeichnet. Es ermögliche eine gute und Kosten sparende Zusammenarbeit beider Einrichtungen. Ein Ausschussmitglied stellte die Frage, ob nicht durch die Entnahme aus dem Stiftungsvermögen und die verpflichtende Erklärung vollendete Tatsachen geschaffen wurden.

Beschlussvorschlag:

Dem Stiftungskapital ist bis zum 30.03.2009 der Betrag von 28.000 € zuzuführen. Die Mittel werden im Haushalt 2009 bereitgestellt.

einstimmig beschlossen
Ja-Stimmen: 14

3. Neuanschaffung von Spielgeräten für den Schulhof der Albert-Schweitzer-Realschule Vorlage: 61/037/2008

Im Frühjahr dieses Jahres wurde von der Schulleitung ein Antrag auf Umgestaltung des Schulhofes gestellt. Im Wesentlichen geht es dabei um die Anschaffung neuer, zusätzlicher Spielgeräte.

Im Einzelnen werden folgende Geräte bzw. Anschaffungen vorgeschlagen:

- Seilbahn entlang der Grenze zum Schulgarten
- Torwand
- Kletterwand – hierzu kann eine vorhandene Außenwand des Neubaus dienen
- Sitzstangen aus Telegraphenmast
- Heckenpflanzung zur Begrenzung des Bolzplatzes

Der erforderliche Platzbedarf für die v. g. Spielgeräte ist vorhanden. Durch die Anschaffung von neuen und dem Stand der Technik angepassten Spielgeräten und Pflanzen entstehen Kosten von ca. 10.000,- €. Die Schulleitung hat signalisiert, im Rahmen der Möglichkeiten durch Elternvertreter bei der Aufstellung von Geräten und Bepflanzung den Bauhof zu unterstützen.

Von der Verwaltung wurde nochmals darauf hingewiesen, dass sich Schule und Elternschaft um eine Kostenbegrenzung bemühen und Mithilfe der Eltern versprochen haben.

Auf Anfrage hin wurde mitgeteilt, dass für die Kletterwände eine Höhenbegrenzung vorgesehen ist, damit Schüler nicht das Dach des Gebäudes betreten können.

Beschlussvorschlag:

Den vorgestellten Maßnahmen wird grundsätzlich zugestimmt. Die Bewegungs- und Spielmöglichkeiten auf den vorhandenen Flächen sollten durch die vorgeschlagenen Geräte aufgewertet werden.

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 14

4. Erneuerung der EDV-Ausstattung in den Computerräumen der Stegemannschule und Realschule Meyerhofstraße Vorlage: 23/035/2008

In der Stegemannschule und in der Realschule Meyerhofstraße wurde im Jahr 2001 jeweils ein Computerraum mit 28 Schüler-PCs, einem Lehrer-PC und einem Server ausgestattet. Bei dem von der Fa. MTS Reinhardt GmbH (MTS), Holle, installierten System handelt es sich um eine Komplettlösung (Hard- und Software) mit einem minimalen administrativen Aufwand für die Lehrpersonen und maximaler Sicherheit gegen Manipulationen durch Schüler. Altersbedingt fallen seit einiger Zeit zunehmend und unkontrolliert PCs aus, so dass der Unterricht nur noch eingeschränkt möglich ist. Das Thema wurde bereits im Rahmen der Schulbesichtigung im März 2007 erläutert.

Für viele im Schulunterricht einsetzbare Programme sind sowohl die vorhandene Software-Version als auch die Hardware-Komponenten nicht mehr ausreichend.

Beide Schulen beantragen daher eine Systemerneuerung, vorzugsweise durch die Fa. MTS.

Die Fa. MTS hat Angebote zur Umstellung ihrer Software auf eine aktuelle Version unterbreitet. Die Kosten hierfür betragen je Schule ca. 28.000 €, von denen jeweils 5.000 € optionale Positionen enthalten.

Kosten für die Hardware sind hierin nicht enthalten. Diese muss nicht -mehr- von MTS bezogen werden sondern kann im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung beschafft werden. Hier ist mit Kosten von ca. 40.000 € je Schule zu rechnen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zum Abschluss eines Full-Service-Vertrages in verschiedenen Leistungsstufen. Für den zurzeit bestehenden Vertrag werden pro Schule jährlich ca. 6.000 € gezahlt. Ob und in welcher Form weiterhin ein Vertrag erforderlich ist muss noch geklärt werden.

Andere Hersteller bieten ein Terminalserver basiertes System an, d.h. die gesamte Software wird auf einem Server installiert, die Schüler bekommen keinen PC mehr sondern einen sog. „Thin Client“, der praktisch nur noch als „Schreibgerät“ dient. Solch ein System wurde im Jahr 2006 für die Albert-Schweitzer-Realschule angeschafft. Die Kosten für dieses System betragen 75.000 € (davon 35.000 € für Software und 40.000 € für Hardware). Alternativ zu den Thin Clients können in den meisten Fällen auch vorhandene Rechner eingebunden werden.

Die Lehrkräfte der Stegemannschule und der Realschule Meyerhofstraße werden sich bei der Nachbarschule ausführlich über dieses System informieren. Da von der Albert-Schweitzer-Realschule in den vergangenen Monaten hin und wieder angedeutet wurde, dass die Zufriedenheit nicht den Erwartungen entspricht ist davon auszugehen, dass in den anderen Schulen weiterhin das System von MTS eingesetzt werden soll.

Der Landkreis Vechta muss sich an den notwendigen Investitionen mit 60 % beteiligen. Einzelheiten über den Umfang der Notwendigkeit einer Neuausstattung werden zurzeit mit dem Landkreis besprochen.

Mehrere Ausschussmitglieder vertraten die Auffassung, dass nach so langer Nutzungsdauer die veraltete Technik erneuert werden sollte. Ein Mitglied regte eine Prüfung an, ob nicht eine Lösung mit Laptops angestrebt werden sollte, damit eine verbesserte Beweglichkeit, eine Nutzung in kleineren Gruppen und eine Nutzung in anderen Fächern und Klassenräumen ermöglicht werden kann.

Andere Ausschussmitglieder sprachen sich für ein fest installiertes System aus, welches vom betreuenden Fachlehrer von zentraler Stelle aus kontrollierbar sein muss.

Über die Art der beschafften EDV-Ausstattung sollte demnächst noch einmal berichtet werden.

Beschlussvorschlag:

Für die Erneuerung der EDV-Ausstattung in der Stegemannschule und Realschule Meyerhofstraße sind im Jahr 2009 entsprechende Haushaltsmittel bereitzustellen. Die Beschaffung wird als förderungswürdig beurteilt.

einstimmig beschlossen
Ja-Stimmen: 14

5. Erneuerung der naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume in der Stegemannschule und Realschule Lohne **Vorlage: 23/036/2008**

Bei dem Mobiliar in den naturwissenschaftlichen Unterrichtsräumen sowie den zugehörigen Vorbereitungsräumen der Stegemannschule und Realschule Meyerhofstraße handelt es sich noch um die Erstausrüstung. Vor allem die Einrichtung im Fachbereich Chemie entspricht nicht mehr den Sicherheitsanforderungen. Die Absauganlagen müssen dringend erneuert werden. Die Energieversorgung an den Schülertischen funktioniert nicht mehr. Die Räume wurden im Rahmen der Schulbesichtigung im März 2007 präsentiert und Handlungsbedarf festgestellt.

Von der Fa. Wesemann, Syke, wurde eine erste Kostenschätzung zur Erneuerung des Mobiliars eingereicht. Die Kosten für den Fachbereich Chemie betragen ca. 60.000 €. Ggf. bauseitig zu erledigende Arbeiten (Installation einer Abluftanlage, Mauer- und Stemmarbeiten, Durchbrüche u.a.) sind vom Angebot nicht erfasst.

Die Kosten für den Fachbereich Biologie betragen ca. 31.000 €, für den Fachbereich Physik ca. 26.000 €.

Der Landkreis Vechta muss sich an den notwendigen Investitionen mit 60 % beteiligen. Einzelheiten über den Umfang der Notwendigkeit der Ersatzbeschaffungen werden zurzeit mit dem Landkreis besprochen.

Auf Anfrage hin wurde von der Verwaltung ergänzend mitgeteilt, dass die Be- und Entlüftung der betreffenden Klassenräume mit der vorgesehenen Maßnahme ebenfalls verbessert wird. Die Arbeiten am Dach haben begonnen, so dass demnächst keine Leckstellen mehr bestehen.

Beschlussvorschlag:

Die naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume im Schulzentrum werden sukzessive erneuert, beginnend mit dem Fachbereich Chemie. Hierfür müssen in den Jahren 2009 ff. entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

einstimmig beschlossen
Ja-Stimmen: 14

6. Mitteilungen und Anfragen

6.1. Information über die Empfehlungen der Schulen und die Elternwahl zum Besuch der weiterführenden Schulen

Den Ausschussmitgliedern war zu Beginn der Sitzung eine Aufstellung mit den aktuellen Zahlen zur Empfehlung der einzelnen Schulen und zur Elternwahl bezüglich des Besuches der weiterführenden Schulen ausgehändigt worden.

Städtischer Oberrat Walter Becker erläuterte, dass sich gegenüber den im Februar 2008 bekannt gegebenen Zahlen nur geringe Veränderungen ergaben und dass die Schülerzahlen keine Erweiterungsmaßnahmen an Schulgebäuden erforderlich machen.

Bürgermeister Niesel nahm zu einer Anfrage betreffend der Lehrerversorgung Stellung. Hierzu merkte er an, dass die Berechnungsmethoden oft zu unterschiedlichen Ergebnissen führen und eine aus Sicht des Landes positive Darstellung erkennbar ist. Zu den ermittelten Zahlen merkte ein Ausschussmitglied an, dass sich für die Stegemannschule nach der Schülerzahl große Klassen ergeben.

6.2. Leitung der Brüder-Grimm-Schule

Die Stadt Lohne wurde von der Landesschulbehörde unterrichtet, dass Frau Birgit Schröder mit Wirkung vom 01. August 2008 zur Leiterin der Brüder-Grimm-Schule bestellt wurde.

Derzeit ist auch die Stelle für die Leitung der Franziskus-Schule öffentlich ausgeschrieben. Bürgermeister Niesel wies darauf hin, dass sich durch die Neubesetzung der Schulleitung an der Franziskus-Schule Chancen für eine notwendige Kooperation mit der Brüder-Grimm-Schule ergeben könnten.

6.3. Vorbereitung des Ausfluges

Der Vorsitzende dankte Rats Herrn Westendorf für die Vorbereitung des diesjährigen Ausfluges und bat um Vormerkung des Termins 07.08.2009 für das nächste Jahr.

H. G. Niesel
Bürgermeister

Werner Steinke
Vorsitzender

Walter Becker
Protokollführer